

186/35 1754 Januar 14., Paris

Schreiben von Beat Fidel Zurlauben an Beat Jakob Anton Zurlauben betreffend Johann Rudolf Kreuel und die Last der Empfehlungen

C Der Absender¹ meldet seinem Onkel² die Ankunft von Johann Rudolf Kreuel von Baar. Dieser will, ausgestattet mit zwei Empfehlungsbriefen des Adressaten und der Schwester³ des Absenders, in Frankreich Medizin studieren. Kreuel spricht allerdings kein Französisch, wurde von seinem Vater⁴ weder mit einem Empfehlungsschreiben noch mit ausreichenden finanziellen Mitteln versehen und kann auch kein Empfehlungsschreiben seines Grossonkels, des Propsts,⁵ vorweisen. Der Absender und Chirurg Weber haben Kreuel auf die Schwierigkeiten hingewiesen, sich unter solchen Umständen in Paris über Wasser zu halten. Weil Personen wie Kreuel dem Absender nur Verdruss und Ausgaben bescheren, bittet er seinen Onkel und seine Schwester ein für alle Mal, ihm keine Personen aus Zug mehr zu empfehlen, die nicht über ausreichend Geld verfügen.

Weitere Empfehlungen der Schwester des Onkels, der Statthalterin Brandenburg,⁶ unter anderem zugunsten von Landammann Keyser, geben dem Absender Anlass, sich nochmals über all die Anfragen zu beklagen, die ihn aus der Schweiz und besonders aus den katholischen Orten erreichen.

Im Zusammenhang mit einer finanziellen Angelegenheit erwähnt der Absender Seckelmeister Keiser⁷ und dessen Sohn.⁸ Er lässt Statthalter Bossard⁹ grüssen und zeigt sich erfreut über die gute Aufnahme seiner Schrift betreffend den Bürgerkrieg von 1712 und die «troubles de Zoug».¹⁰

In einem Nachtrag kommt Zurlauben nochmals auf Kreuel zu sprechen, der übermorgen nach Strassburg aufbrechen wird, um in einem Spital die Chirurgie zu erlernen. Eine Frau aus Schwyz und Frau Hauptmann Witwe Knopflin werden ihn unterstützen.

Erwähnt werden: der Bruder¹¹ des Onkels und Frau Uttinger^{12, 13}

¹ Beat Fidel Zurlauben, Identifiziert durch Schriftvergleich.

² Beat Jakob Anton Zurlauben.

³ Maria Franziska Verena Antoinetta Zurlauben.

⁴ Kaspar Anton Kreuel.

⁵ Beat Karl Anton Wolfgang Wickart, Propst des Stifts Bischofszell.

⁶ Maria Helena Barbara Zurlauben, Gattin des Jakob Bernhard Brandenburg.

⁷ Josef Martin Keiser.

⁸ Markus Anton Fidel Keiser.

⁹ Franz Michael Bossard.

¹⁰ Gemeint ist der Zweite Villmergerkrieg und der Erste Harten- und Lindenhandel in Zug.

¹¹ Beat Franz Plazidus Zurlauben.

¹² Anna Maria Louisa Zurlauben, Gattin des Beat Kaspar Uttinger.

¹³ Der Brief ist nicht vollständig erhalten. Folio 84 und 85 in diesem Band fehlen.

AH 186, Bl. 82-83.

Original, in französischer Sprache.
